

Winter
2014/15

Reigen der Disziplinen – Gastvereine bei der ZBV

Viele Fachleute beschäftigen sich auch in der Freizeit mit ihrer Disziplin, indem sie sich in einer Fachorganisation engagieren. Sie organisieren Veranstaltungen oder bringen sich in die öffentliche Diskussion ein. Auch wir von der ZBV zählen uns dazu. Im Unterschied zu den meisten Fachvereinen verstehen wir uns jedoch als interdisziplinär. Bei der ZBV stehen nicht die Fachdisziplinen im Vordergrund, sondern das gemeinsame Objekt des Interesses: die Entwicklung des funktionalen Raums Zürich. Dieses Jahr laden wir verwandte Organisationen verschiedener Disziplinen ein, sich in unseren Veranstaltungen vorzustellen. Gemeinsam mit ihnen werden wir den Zürcher Stadtraum Rosengartenstrasse zwischen Milchbuck und Wipkingerplatz aus verschiedenen Perspektiven beleuchten und dabei interdisziplinäre Zusammenarbeit praktizieren.

Die Veranstaltungen finden wiederum *mittwochs im Cabaret Voltaire, Spiegelgasse 1, 8001 Zürich, statt.*

Mittwoch, 21. Januar 2015
17.30–19.00
Cabaret Voltaire

Der Verkehr der Stadt und die Mobilität im Quartier – SVI zu Gast

Für die einen ist die Rosengartenstrasse ein Unort, den man möglichst rasch durchfahren haben möchte, für die anderen ist sie erschwinglicher Lebensraum. Kanton und Stadt Zürich haben mit den Projekten eines Rosengartentunnels und des Rosengartentransports einen Weg eingeschlagen, die Rosengartenstrasse massiv vom motorisierten Individualverkehr zu entlasten und eine Tramverbindung zu realisieren. Diese würde die Stadtquartiere im Norden, Westen und Süden der Stadt besser miteinander verbinden. Welche Chancen und Risiken ergeben sich daraus für das Quartier?

Gast: Die SVI ist die gesamtschweizerische Vereinigung der Verkehrsfachleute mit rund 500 Mitgliedern.

Statements: Arnd König, Dr. Ing., Amt für Verkehr des Kantons Zürich, Vorstandsmitglied SVI
Michael Neumeister, dipl. Ing. ETH, Verkehrsplaner SVI, Leiter Fachbereich Verkehrsinfrastrukturen, Tiefbauamt der Stadt Zürich
Martin Resch, Vorstand Quartierverein Wipkingen

Leitung: Mark Sieber, dipl. Kulturingenieur ETH, Verkehrsplaner SVI, Ernst Basler + Partner, Zürich
Monika Schenk, Landschaftsarchitektin MLA BSLA, dipl. Natw. ETH, Hager Partner AG, Zürich

Mittwoch, 25. Februar 2015
17.30–19.00
Cabaret Voltaire

Bauen im «Sozialen Bestand» – ZaWoNet zu Gast

Ersatzneubau, Verdichtung, Gentrifizierung und bezahlbares Wohnen sind Dauerbrenner der Städtebaudebatte auf allen Stufen. Wir schauen genauer hin. Der 2013 gegründete Verein «Zahlbar Wohnen Netzwerk» (zawonet) stellt sich vor; mit einem akteurbezogenen Ansatz befasst er sich mit konkreten Erneuerungsvorhaben. INURA stellt die im Auftrag der Stadt Zürich erstellte «Sozialräumliche Studie für das Gebiet Rosengarten-Buchegg» vor. Wann werden Treiber der Entwicklung zu Vertreibern der ansässigen Bevölkerung? Wie kann der private Wohnungsmarkt in die Ziele der Quartierentwicklung eingebunden werden? Sind diese überhaupt genügend definiert und diskutiert?

Gast: zawonet, Zahlbar Wohnen Netzwerk

Statements: Christian Portmann, Dr. iur., Entwicklungsberater, Zürich, Co-Präsident zawonet
Philipp Klaus, Dr. sc. nat., Wirtschafts- und Sozialgeograph, INURA Zürich
Urs Frey, lic. phil. I, Historiker, Studienleiter MAS
Soziokultur / Gemeinwesenentwicklung an der ZHAW, Präsident QV-Riesbach

Leitung: Hansruedi Diggelmann, Büro für Planung|Vernetzung|Entwicklung, Zürich
Dr. Rolf Signer, Stadt- und Regionalplaner, Scholl+Signer, Zürich

Mittwoch, 11. März 2015
17.30–19.00
Cabaret Voltaire

Quartier in Bewegung – Städtebauliche Herausforderungen – Architekturforum zu Gast

Im Rosengartenquartier der Stadt Zürich sind Veränderungen durch die geplanten Infrastrukturprojekte Tram und Strassentunnel absehbar. Bisher von der flüchtigen Wahrnehmung und der Immission des Verkehrs geprägte Räume können so neu erlebt werden. Wie aber und mit welchen Instrumenten können die Ziele eines qualitätvollen Städtebaus am effektivsten umgesetzt werden? Wo ist der Handlungsbedarf am grössten und bei welchen Themen kann der Eigendynamik der urbanen Akteure vertraut werden?

Gast: Das Architekturforum Zürich (AFZ) ist ein Ort der Auseinandersetzung mit aktuellen Positionen der Architektur und des Städtebaus. Wir lernen den Hintergrund und die Ziele des Architekturforums kennen und diskutieren über städtebauliche Herausforderungen im Rosengartenquartier.

Statements: Lorenz Eugster, Landschaftsarchitekt FH / SIA / MAS EPFL, Lorenz Eugster
Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH, Vorstand Architekturforum Zürich
Rahel Marti, dipl. Architektin ETH, stv. Chefredaktorin Hochparterre
Alain Roserens, dipl. Architekt ETH, Baumann Roserens Architekten AG, Zürich, Vorstand Architekturforum Zürich
Caspar Schärer, dipl. Architekt ETH/BSA, Redaktor bei der Zeitschrift werk, bauen & wohnen, Vorstand Architekturforum Zürich

Leitung: David Belart, dipl. Architekt ETH SIA, Director, Wüest & Partner AG, Zürich
Stefan Kurath, Prof. ZFH, Dr.-Ing., urbaNplus / Architektur und Städtebau, Zürich

Mittwoch, 1. April 2015
17.30–19.00
Cabaret Voltaire

Umwelt in der Stadtentwicklung – Chance oder Handicap? – svu und swisscleantech zu Gast

Wenn es um Stadtentwicklung geht, sind immer auch Umweltthemen betroffen. Wie lassen sich in der zunehmend verdichteten Stadt ökologisch wertvolle Grünräume erhalten oder sogar neu realisieren, Ressourcen wie Boden und Wasser schonen, wie qualitätvolle Aussenräume mit Lärmschutzwänden und Anforderungen von Gefahrenstoffrouten in Einklang bringen? Wie lassen sich Energieversorgung, Materialeinsatz und günstiger Wohnraum unter einen Hut bringen? Sind am Beispiel Rosengartenstrasse das vorgesehene Tram und der geplante Tunnel der lang ersehnte Befreiungsschlag für das Quartier und wie kann diese Chance ökologisch und stadtplanerisch genutzt werden?

Gäste: Schweizerische Vereinigung der Umweltfachleute (svu) und Wirtschaftsverband swisscleantech

Statements: Nick Beglinger, Ökonom, Präsident Wirtschaftsverband swisscleantech, Bern
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA, Präsident svu, Luzern
Stefan Ineichen, dipl. phil II Biologie, Schriftsteller, Dozent ZHAW
Denise Portmann, Msc ETH Umweltnaturwissenschaften, Ecosens AG, Vorstand svu, Zürich
Bettina Tschander, dipl. phil II Biologie, NDS ETHZ Raumplanung, Grün Stadt Zürich

Leitung: Diego Dudli, Raumplaner FH/FSU, Betriebswirt NbW/SKO, Aula AG Generalunternehmung, Cham
Monika Schenk, Landschaftsarchitektin MLA BSLA, dipl. Natw. ETH, Hager Partner AG, Zürich

April 2015
(genaues Datum wird rechtzeitig bekanntgegeben)

GV / Ministudienreise

Auffahrtswoche 2015

Studienreise nach Skopje (Mazedonien) *Die Ausschreibung erfolgt im Januar 2015*